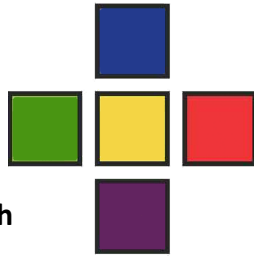


**Katholischer
Seelsorgebereich
Sankt Augustin**



AKTUELLE Informationen

für den Katholischen Seelsorgebereich Sankt Augustin

Pastoralbüro im Seelsorgebereich Sankt Augustin

Marienkirchstr. 8a, 53757 Sankt Augustin 02241 / 39 80 0, Fax 39 80 44

pastoralbuero@katholisch-sankt-augustin.de

Pfarrer: Peter H. Emontzpohl (Emo), 39 800 / 0173 665 48 05
Pfarrvikar: Gregor Platte (Pla), 14 86 069
Pfarrvikar: Pater Bernd Werle (WeB), SVD, 16 888 17
Gemeindereferentin: Dorothea Koch (Dko), 31 92 94
Gemeindereferentin: Anne Linden (Lin), 31 90 34
Gemeindereferent: Helmut Alenfelder (Ale), 5 86 56
Gemeindereferent: Norbert Koch (NKO), 31 92 94
Engagementförderin: Hanna Teuwsen (Teu), 0177 402 66 30

Pastoralreferent: Marcus Tannebaum (Tan), 54 53 175 / 0179 203 88 05
Pastoralassistent: Simon Josef Beranek (Ber), 16 24 26 4
Subsidiar: Pater Josef Dadzie (PJ), CSSp, 0162 / 87 63 582
Subsidiar: Pfr. i. R. Msgr. Josef Schlemmer (Schl), Tel. 8788233
Subsidiar: Diakon i.S. Hartwig Schüpp (DS), 24 94 95
Kaplan: Pater Nelson Kottiath (Nel)
Verwaltungsleiter: Andreas Ballhaus, 39 80 30

Seelsorgerlicher Notdienst: 0170 239 17 71

Internet: www.katholisch-sankt-augustin.de

07. Mai 2020

Liebe Gemeindemitglieder,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

im Namen des Seelsorgeteams grüße ich Sie herzlich und wünsche, dass es Ihnen und Ihren Lieben so gut geht, wie es derzeit möglich ist. Wir denken ganz besonders an alle, die in ihrer Gesundheit, Lebensqualität und ihrem Arbeitsfeld so massiv eingeschränkt sind.

Vergangene Woche haben wir Sie darüber informiert, dass seitens des Erzbistums und der Landesregierung wieder gemeinsame Gottesdienste erlaubt sind, allerdings unter der Voraussetzung, dass vor Ort ein umfassender Katalog an Hygienemaßnahmen umgesetzt wird.

Viele unterschiedliche Rückmeldungen haben uns erreicht. Die große Mehrheit der Menschen hat uns in unserer Entscheidung bestärkt, mit Bedacht vorzugehen, alles gut vorzubereiten und erst dann eine schrittweise Wiederaufnahme von gemeinsamen Gottesdiensten zu ermöglichen. Zahlreiche Gemeindemitglieder haben aber auch nachgefragt, wann es denn auch bei uns (endlich) wieder losgehen wird.

So haben wir im Seelsorgeteam und in Rücksprache mit unseren Gremien zunächst Hygieneschutzkonzepte für erst einmal drei unserer Kirchen entwickelt und in „Verantwortung vor Gott und den Menschen“ abgewogen, was für eine sichere Feier von möglichst würdevollen Gottesdiensten notwendig ist. Viele Detailfragen mussten bedacht werden, um die Abstandsregeln und die Vorgaben des Erzbistums einhalten zu können: Diese fangen an bei Sitzplänen, umfassen individuelle Markierungen für jede einzelne Kirche bis hin zu Regelungen für die Kommunionausteilung sowie Desinfektions- und Hygienemaßnahmen. All das dient dazu, das Risiko einer Infektion und damit die Gefahr für unser aller Leib und Leben bestmöglich auszuschließen.

Wir freuen uns, dem Wunsch nach gottesdienstlicher Gemeinschaft in dieser Zeit jetzt nachkommen zu können und mit Ihnen, wenn auch unter besonderen Bedingungen und in begrenztem Rahmen wieder gemeinsame Gottesdienste zu feiern.

So werden wir am Wochenende 16./17. Mai beginnen.

Es gilt zunächst folgende Gottesdienstordnung:

Tag	Uhrzeit	Ort
Samstag	17:30h	St. Augustinus, Menden
Sonntag	9:00h	St. Maria Königin, Ort
Sonntag	11:00h	St. Martinus, Niederpleis
Dienstag	19:30h	St. Augustinus, Menden
Mittwoch	19:30h	St. Maria Königin, Ort
Donnerstag	19:30h	St. Martinus, Niederpleis

Wir möchten mit diesem Gottesdienstangebot und allen damit verbundenen Regelungen Erfahrungen sammeln und ggf. die Regelungen modifizieren. Sobald es möglich ist, wollen wir auch für die Pfarrkirchen St. Anna in Hangelar und St. Mariä Heimsuchung in Mülldorf wieder gemeinsame Gottesdienste anbieten. Die Filialkirchen in Meindorf, Birlinghoven und Buisdorf sind für die Feier gemeinsamer Gottesdienste unter Berücksichtigung der genannten Vorgaben nicht geeignet.

Für die oben genannten Gottesdienste bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

Anmeldung

Die drei Pfarrkirchen St. Augustinus in Menden, St. Maria Königin in Sankt Augustin-Ort und St. Martinus in Niederpleis bieten bei Wahrung der vorgeschriebenen Abstandsregeln nur eine begrenzte Platzkapazität. Damit es nicht zu großen Ansammlungen vor den Kirchengebäuden kommt, ist eine Anmeldung zu jedem Gottesdienst dringend notwendig. Ohne eine Anmeldung ist eine Teilnahme am Gottesdienst leider nicht möglich.

Wenn Sie an einem Gottesdienst teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte ab kommenden Montag, 11.05.2020,

- für die Wochenendgottesdienste bis donnerstags 12.30 Uhr
- für Werktagsgottesdienste bis zum Tag vor dem Gottesdienst bis 12.30 Uhr

im Pastoralbüro an.

Die Anmeldung ist nur für die laufende Woche möglich.

Sie kann ausschließlich telefonisch

unter der Nummer 02241 398059 erfolgen.

Bei der Anmeldung für den von Ihnen gewünschten Gottesdienst nennen Sie bitte Ihren Namen und die Namen aller Personen, die Sie anmelden, Ihre Anschrift und eine Telefonnummer. Sie können sich selbst und mit Ihnen in einem Haushalt lebende Personen anmelden. Sollte im Nachhinein eine Corona-Infektion bei einem Gottesdienstbesucher/einer Gottesdienstbesucherin nachgewiesen werden, sind wir verpflichtet, die Daten aller Gottesdienstbesucher zwecks Kontaktaufnahme und ggf. Anordnung von Quarantäne-

Maßnahmen an das Gesundheitsamt weiterzugeben. Wenn Sie akute Krankheitssymptome haben (z.B. Husten, Schnupfen, Fieber) ist eine Teilnahme an den Gottesdiensten leider nicht möglich. Falls Sie nach der Anmeldung kurzfristig erkranken, bitten wir Sie um eine kurze Nachricht, um eventuell jemand anderem die Teilnahme zu ermöglichen.

Teilnahme am Gottesdienst

Das Betreten der Kirchen ist frühestens 30 Minuten vor Beginn der Gottesdienste möglich. Am Eingang werden Sie von einem Ordnungsdienst begrüßt, der Ihre Teilnahme in einer Liste bestätigt. Ihre Hände werden desinfiziert und Sie bekommen einen Zettel mit den wichtigsten Hygiene- und Verhaltenshinweisen. Um ggf. später, falls aus Infektionsgründen notwendig, eine Kontaktkette nachverfolgen zu können, ist es erforderlich, dass die Sitzordnung im Nachhinein nachvollzogen werden kann. Deswegen teilt Ihnen der Ordnungsdienst Ihren vorher vom Pastoralbüro eingetragenen Sitzplatz mit, auf den Sie sich dann bitte begeben. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit. Das Tragen ist während des Aufenthalts in der Kirche bis auf den Kommunionempfang verpflichtend.

Ein- und Ausgänge, die getrennt sein müssen, sind beschildert. Auf das Vorgehen bei der Kommunionausteilung wird vor Ort individuell hingewiesen. Das Mitbringen eines eigenen Gotteslobes ist nicht erforderlich, da auf Gemeindegesang gänzlich verzichtet werden muss. Wenn Sie es aber für Ihr persönliches Gebet mitbringen möchten, können Sie das gerne tun. In den Kirchen liegt kein Gotteslob aus.

Bitte bedenken Sie: Für Menschen in einer Risikogruppe ist der Besuch eines Gottesdienstes nicht nur mit der Freude an der gemeinsamen Feier, sondern auch mit einer möglichen Gefährdung verbunden. Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen kann eine Infektion nicht gänzlich ausgeschlossen werden, deshalb erfolgt die Teilnahme an den Gottesdiensten stets auf eigenes Risiko.

Wir schließen natürlich niemanden aus, sondern legen die Entscheidung verantwortungsvoll in Ihre Hand. Wir bitten Sie aber ganz herzlich, sich nicht leichtfertig zu entscheiden. Der Erzbischof hat auch weiterhin alle Gläubigen von der Sonntagspflicht entbunden.

Ordnungsdienst

Damit der Ablauf möglichst gut funktioniert, ist seitens des Erzbistums ein ehrenamtlicher Ordnungsdienst vorgesehen. Pro Kirche und Gottesdienst werden zwei bis drei Personen benötigt, die Sie beim Einlass und während des Gottesdienstes bei der Einhaltung des Maßnahmekonzeptes unterstützen. Ohne diesen Ordnungsdienst sind gemeinsame Gottesdienste nicht möglich. Für diesen Dienst suchen wir noch freiwillige Helfer und Helferinnen. Falls Sie sich vorstellen können, diesen Dienst zu übernehmen, freuen wir uns, wenn Sie sich im Pastoralbüro melden.

Die Ordner müssen volljährig sein. Personen, die zu einer Risikogruppe gehören (über 60 Jahre und/oder mit Vorerkrankungen), können nach ausdrücklicher Anweisung des Generalvikars diesen Dienst nicht übernehmen.

Alternative Angebote

Neben den gemeinsamen Gottesdiensten werden wir natürlich die vielfältigen – auch digitalen – Wege weiterhin nutzen, um miteinander im Gebet verbunden zu bleiben.

Ich lade Sie daher ein, schon ab dem 10. Mai jeden Sonntag um 11.00 Uhr die Hl. Messe aus unserem Seelsorgebereich im Internet in geistiger Verbundenheit mitzufeiern. Geben Sie dazu bitte folgenden Link auf Ihrem internetfähigen Gerät ein:

www.katholisch-sankt-augustin.de/gottesdienst-digital

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leser und Leserinnen,

wir befinden uns in einer sich ständig verändernden Situation. In den nächsten Wochen gilt es, Schritt für Schritt die notwendige Erfahrung zu sammeln und die entwickelten Konzepte zu evaluieren und anzupassen.

Sehen Sie es uns daher bitte nach, wenn nicht alles auf Anhieb so funktioniert, wie Sie es sich vorstellen. Ich wünsche uns, dass wir gemeinsam durch diese herausfordernde und besondere Zeit gehen und in gegenseitiger Verantwortung mit- und füreinander da sind.

Zum Schluss möchte ich all denjenigen, die auf Grund ihrer persönlichen Situation nicht an den gemeinsamen Gottesdiensten teilnehmen können oder möchten, ein Wort des Trostes zusprechen: Sie liegen mir in besonderer Weise am Herzen und Sie können darauf vertrauen, dass ich und alle, die die gemeinsamen Gottesdienste feiern, Sie mitnehmen.

Sie sind bei uns und wir bei Ihnen.

Es grüßt Sie alle herzlich

*Ihr Pastor
Peter H. Emontzpohl*